

Produktname: DUX4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10207**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	DUX4 DUX10
Alternative Namen	
Gen-ID	
SwissProt ID	Q9UBX2
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet vom humanen DUX4-Aminosäurebereich: 235-285

Hintergrund

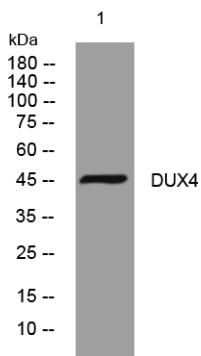
Dieses Gen befindet sich innerhalb einer D4Z4-Repeat-Sequenz in der subtelomeren Region von Chromosom 4q. Die D4Z4-

Repeat-Sequenz ist polymorph in ihrer Länge; eine ähnliche D4Z4-Repeat-Sequenz wurde auf Chromosom 10 identifiziert. Jede D4Z4-Repeat-Einheit besitzt einen offenen Leserahmen (DUX4), der zwei Homeobox-Proteine kodiert; die Repeat-Sequenz und der offene Leserahmen sind in anderen Säugetieren konserviert. Das kodierte Protein fungiert als Transkriptionsaktivator des Paired-like Homeodomain Transcription Factor 1 (PITX1; GeneID 5307). Die Kontraktion der Makrosatelliten-Repeat-Sequenz verursacht eine autosomal-dominante fazioskapulohumerale Muskeldystrophie (FSHD). Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Apr. 2015]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen, DUX4-Kaninchen-Polyclonal-Antikörper wurde 1:1000 verdünnt, 4 °C über Nacht